



Verhaltenskodex für Zulieferer

Supplier Code of Conduct



| Inhaltsverzeichnis | Seite | Table of contents | p. |
|--|--------------|--|-----------|
| 1 Organisationsführung/Corporate Governance | 4 | 1 Organisational management/Corporate Governance | 4 |
| 2 Antikorruption | 4 | 2 Anti-corruption | 4 |
| 3 Fairer Wettbewerb | 5 | 3 Fair competition | 5 |
| 4 Menschenrechte | 6 | 4 Human rights | 6 |
| 5 Arbeitspraktiken und Diskriminierungsverbot | 7 | 5 Labour practices and prohibition on discrimination | 7 |
| 6 Arbeitssicherheit und Gesundheit | 7 | 6 Occupational health and safety | 7 |
| 7 Umweltschutz | 8 | 7 Environmental protection | 8 |
| 8 Informationssicherheit, Datenschutz und Schutz von geistigem Eigentum | 9 | 8 Information security, data protection and protection of intellectual property | 9 |
| 9 Lieferkette | 10 | 9 Supply chain | 10 |
| 10 Vorgehen bei Verstößen | 10 | 10 Applicable procedure in the event of breaches | 10 |

Stand
01.02.2022
Austrian Power Grid AG
Wagramer Strasse 19
1220 Wien
www.apg.at

As at
01.02.2022
Austrian Power Grid AG
Wagramer Strasse 19
1220 Wien
www.apg.at



Einleitung

Unternehmerische Verantwortung (Corporate Responsibility) ist der Austrian Power Grid (APG) wichtig und wird seit Jahren aktiv im Unternehmen gelebt. Wir sehen Umweltschutz, Ressourcenschonung, soziale Verantwortung und die Einhaltung von rechtlichen Bestimmungen (Compliance) als Hauptziel einer nachhaltigen Entwicklung. In diesem Sinne erwarten wir auch von unseren Auftragnehmern, ihre Verantwortung gegenüber der Gesellschaft ernst zu nehmen.

Dieser Supplier Code of Conduct (kurz: SCoC) regelt die Prinzipien und Anforderungen von der APG an Auftragnehmer für die Lieferung von Gütern und die Erbringung von (Dienst-)leistungen. Der SCoC ist in Themengebiete gegliedert, die jeweils sowohl verpflichtende Anforderungen als auch Empfehlungen enthalten. Diese sind für die kontinuierliche Weiterentwicklung der unternehmerischen Verantwortung der Auftragnehmer zu verstehen. Grundlage für den SCoC sind nationale und internationale Vorgaben, wie insbesondere die internationalen Menschenrechtsstandards oder die 10 Prinzipien des UN Global Compact.

Dieser SCoC ist Bestandteil aller Verträge/Bestellungen zwischen der APG und dem Auftragnehmer. Vertragssprache ist Deutsch. Die englische Übersetzung dient nur als Hilfestellung für den Auftragnehmer. Jegliche Haftung für die Vollständigkeit und Richtigkeit der englischen Übersetzung wird ausgeschlossen. Für den Fall, dass die englische Übersetzung vom deutschen Original abweicht, gilt das deutsche Original.

Introduction

Corporate responsibility is particularly important for Austrian Power Grid (APG) and has been actively embraced for a number of years within the company. We consider environmental protection, the conservation of resources, social responsibility and adherence to legal requirements (compliance) to be the principle objective of sustainable development. With this in mind, we also expect our Contractors to take their social responsibility seriously.

This Supplier Code of Conduct (hereafter, SCoC) regulates the principles and requirements imposed by APG on Contractors involved in the supply of goods and the provision of services. The SCoC is subdivided into thematic areas, each of which contains both obligations as well as recommendations. Its aim is to ensure the ongoing development of Contractor's corporate responsibility. The SCoC is based on national and international requirements, including in particular international human rights standards and the ten principles of the UN Global Compact.

This SCoC constitutes an integral part of all contracts concluded and orders placed between APG and the Contractor. The language of the contract shall be German. The English translation shall only be for the convenience of the Contractor. Any liability for the completeness and accuracy of the English translation shall be excluded. In case of deviations of the English translation from the German original, the German original shall prevail.



1 Organisationsführung/Corporate Governance

Um den SCoC von der APG einhalten zu können, muss der Auftragnehmer Mindestanforderungen hinsichtlich der Unternehmenssteuerung und Organisationsführung erfüllen, die der Größe, der Komplexität und dem Risikoumfeld seines Unternehmens entsprechen.

Der Auftragnehmer verpflichtet sich:

- alle anwendbaren Gesetze, Vorschriften und Vertragsbedingungen ordnungsgemäß einzuhalten und betroffene Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu informieren;
- Risiken und Chancen der Geschäftstätigkeit hinsichtlich der in diesem SCoC angeführten Themen regelmäßig zu identifizieren und zu bewerten (z.B. durch die Anwendung von Managementsystemen).

Die APG empfiehlt dem Auftragnehmer:

- sich seiner gesellschaftlichen Verantwortung bewusst zu sein und einen Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung zu leisten;
- seine Anspruchsgruppen zu identifizieren, sie in einen regelmäßigen Dialog einzubinden und damit die unterschiedlichen Interessen zu wahren;
- Geeignete Maßnahmen (z.B. Schulungen, Kontrollsysteme, Rundgänge, Audits,...) zu setzen und diese regelmäßig zu überwachen, wenn nötig zu aktualisieren und anzupassen.

1 Organisational management/corporate governance

In order to be able to comply with the APG SCoC, the Contractor must meet with minimum requirements in terms of corporate management and organisational leadership that are commensurate with the size, complexity and risk environment of its business.

The Contractor undertakes:

- to comply in a proper manner with all applicable laws, regulations and contractual terms and conditions and to inform any employees involved;
- to identify at regular intervals the risks and opportunities associated with business operations in relation to the issues addressed in this SCoC (e.g. through the application of management systems).

APG recommends the Contractor to:

- be aware of its social responsibility and contribute to sustainable development;
- identify its stakeholder groups, engage with them in regular dialogue and thus protect the various interests in play;
- put in place appropriate measures (e.g. training, control systems, inspections, audits,...) and monitor them regularly, if necessary, updating and adjusting them.

2 Antikorruption

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der APG sowie die Mitglieder seiner Organe sind Amtsträger im Sinne des österreichischen Korruptionsstrafrechts. Deshalb ist bei Einladungen, Geschenken und Vergünstigungen besondere Sensibilität geboten.

Der Auftragnehmer verpflichtet sich:

- Korruptionsrisiken zu identifizieren und einen wirksamen Prozess zur Korruptionsbekämpfung bzw. -vermeidung in seinem Unternehmen zu etablieren;
- jegliche Form von Korruption, Bestechung, Beschleunigungszahlungen, Nötigung oder Unterschlagung zu unterlassen bzw. nicht zu dulden;
- das Anbieten, Versprechen oder Gewähren von unzulässigen Vorteilen zu unterlassen, insbesondere auch im Umgang mit APG-Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern;
- Geschenke, Einladungen oder Begünstigungen nur in zulässigen Fällen und in angemessenem Umfang anzunehmen;
- Interessenkonflikte, die Geschäftsbeziehungen beeinflussen könnten (Beziehungen des Auftragnehmers zu Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der APG, wie z.B. Verwandtschaftsverhältnisse, Geschäftsbeziehungen oder Investitionen), möglichst zu vermeiden bzw. jedenfalls offenzulegen.
- dass auch Dritte (Subunternehmer, Lieferanten etc.), deren sich der Auftragnehmer zur Erfüllung des Vertrages bedient, die angeführten Verpflichtungen einhalten.

2 Anti-corruption

All employees of APG and the members of its governing bodies have the status of officials for the purposes of Austrian anti-corruption criminal law. Particular caution is therefore required in relation to the offer of hospitality, gifts and benefits.

The Contractor undertakes:

- to identify corruption risks and establish an effective process for combatting and avoiding corruption within its business;
- to refrain from and not to tolerate any form of corruption, bribery, facilitation payment, coercion or misappropriation;
- to refrain from offering, promising or granting unlawful benefits, in particular also within dealings with APG employees;
- only to accept gifts, hospitality and benefits where permitted and only insofar as reasonable;
- to avoid as far as possible and under all circumstances to disclose any conflicts of interests that could influence business relations (relationships between the Contractor and employees of APG such as e.g. family relationships, business relationships or investments).
- To ensure, that any party (including e.g. suppliers, subcontractors,..) involved by the contractor in fulfilling the contract comply with this requirements

Die APG empfiehlt dem Auftragnehmer:

- eine Anti-Korruptionspolitik festzulegen und zu veröffentlichen (z.B. auf der Website).

3 Fairer Wettbewerb

Der Auftragnehmer verpflichtet sich:

- keinen ungerechtfertigten Vorteil aus lokalen oder regionalen Bedingungen, z.B. Armut, zu ziehen, um einen unfairen Wettbewerbsvorteil zu erzielen;
- irreführende und aggressive Geschäftspraktiken, zum Schutz von Unternehmen und Konsumenten, zu unterlassen;
- von Preisabsprachen und der Aufteilung von Märkten, Belieferungsgebieten, Produkten oder Kunden abzusehen;
- den widerrechtlichen Austausch von wettbewerbssensiblen Informationen oder die Abstimmung von Angeboten mit Mitbewerbern zu unterlassen.

Die APG empfiehlt dem Auftragnehmer:

- das Bewusstsein der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die Bedeutung der Einhaltung des fairen Wettbewerbs zu stärken;
- geeignete Verfahren (z.B. Mitarbeitergespräche, Schulungen) einzuführen, um wettbewerbsschädigendem Verhalten oder der Beteiligung daran vorzubeugen.

APG recommends the Contractor to:

- adopt and publish an anti-corruption policy (e.g. on the website).

3 Fair competition

The Contractor undertakes:

- to refrain from drawing any undue benefit from local or regional conditions, e.g. poverty, in order to achieve an unfair competitive advantage;
- to refrain from engaging in misleading or aggressive business practices in order to ensure protection for businesses and consumers;
- to refrain from concluding price agreements and sharing markets, geographical areas, products or customers;
- to refrain from any unlawful exchange of sensitive business information or from coordinating offers with fellow competitors.

APG recommends the Contractor to:

- increase the awareness amongst its employees of the significance of complying with the rules on fair competition;
- introduce suitable procedures (e.g. employee discussions, training) in order to avoid anti-competitive conduct or any involvement in such conduct.



4 Menschenrechte

Die APG verpflichtet sich zur Einhaltung der internationalen Menschenrechtsstandards und der 10 Prinzipien des UN Global Compact und erwartet das auch von seinen Auftragnehmern.

Der Auftragnehmer verpflichtet sich:

- in allen Bereichen der Geschäftstätigkeit negative Auswirkungen auf die Menschenrechte zu vermeiden und der menschenrechtlichen Sorgfaltspflicht nachzukommen;
- keine Beziehungen mit einem Partner einzugehen, der Menschenrechtsverletzungen begeht, um so Mittäterschaft zu vermeiden;
- keine Formen der Zwangs- oder Pflichtarbeit in Anspruch zu nehmen;
- keine Kinder zu beschäftigen, die jünger als 15 Jahre sind bzw. das Mindestalter, mit dem die allgemeine Schulpflicht endet, noch nicht erreicht haben.

5 Arbeitspraktiken und Diskriminierungsverbot

Die APG lehnt jegliche Form der Diskriminierung ab und arbeitet mit allen Menschen zusammen – ohne Ansehen von Geschlecht, Alter, Behinderung, Religion, Kultur, Hautfarbe, Bildung, gesellschaftlicher Herkunft, sexueller Orientierung oder Nationalität. Grundlage für die Verpflichtungen zu menschenwürdiger Arbeit, Sozialschutz und sozialem Dialog sind die Standards der International Labour Organisation (ILO).

4 Human rights

APG undertakes to comply with international human rights standards and the ten principles of the UN Global Compact and expects that its Contractors also do so.

The Contractor undertakes:

- throughout all areas of business activities to avoid negative consequences for human rights and to comply with the duty of care under human rights law;
- to refrain from establishing relations with any partner that commits violations of human rights in order to avoid any complicity;
- to refrain from recourse to any form of coerced or forced labour;
- to refrain from employing children younger than 15 years of age or who have not yet reached the minimum age at which general compulsory education ends.

5 Labour practices and prohibition on discrimination

APG rejects any form of discrimination and works with all people, regardless of their gender, age, disability, religious beliefs, culture, skin colour, education, social origin, sexual orientation or nationality. The standards of the International Labour Organisation (ILO) constitute the basis for the obligation to ensure dignified working conditions, social protection and social dialogue.

Der Auftragnehmer verpflichtet sich:

- Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter weder in Auswahlverfahren, noch im täglichen Arbeiten zu diskriminieren, sondern alle gleich, fair und respektvoll zu behandeln;
- den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern das Recht auf die Bildung von Vereinigungen bzw. Vertretungen (z.B. Gewerkschaften) zuzusichern;
- Löhne und sonstige Formen der Entlohnung in Übereinstimmung mit dem Recht auf existenzsichernde Löhne und den nationalen Gesetzen auszubezahlen;
- faire Verträge zu gestalten und Arbeitszeiten gemäß geltendem Recht einzuhalten.

Die APG empfiehlt dem Auftragnehmer:

- den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern relevante berufliche Aus- und Weiterbildungen zu ermöglichen.

6 Arbeitssicherheit und Gesundheit

Die APG wendet hohe Arbeitssicherheits- und Gesundheitsstandards zum Schutz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und des beschäftigten Fremdpersonals an.

Der Auftragnehmer verpflichtet sich:

- regelmäßige betriebliche Kontrollen durchzuführen, zu dokumentieren und potenzielle Gefahrenquellen zu identifizieren, zu evaluieren und geeignete Maßnahmen zur Prävention festzulegen;
- persönliche Schutzausrüstung und andere Schutzeinrichtungen zur Verfügung zu stellen, um die Sicherheit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu garantieren;
- die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gezielt über Arbeitssicherheit und

The Contractor undertakes:

- to refrain from discriminating against employees either within selection procedures or during the course of everyday work, but rather to treat all persons equally, fairly and with respect;
- to guarantee to employees the right to organise and association (e.g. trade unions);
- to pay salaries and other forms of remuneration in accordance with the right to a living wage and national laws;
- to draft contracts fairly and to organise working time in accordance with the applicable law.

APG recommends the Contractor to:

- allow employees to complete relevant professional basic and advanced training.

6 Occupational health and safety

APG applies high occupational health and safety standards in order to protect employees and any third party staff working for it.

The Contractor undertakes:

- to carry out and document regular operational controls and to identify potential sources of hazards, to evaluate these and to specify appropriate preventive action;
- to provide personal protective equipment and other protective devices in order to ensure the safety of employees;
- to inform employees in a targeted manner concerning occupational health and safety in order to promote an awareness of safety;

- Gesundheit zu informieren, um das Sicherheitsbewusstsein zu fördern;
- berufsbedingten Verletzungen, Berufskrankheiten und Arbeitsunfällen durch Schulungen vorzubeugen.

Die APG empfiehlt dem Auftragnehmer:

- ein Sicherheits- und Gesundheitsmanagementsystem nach SCC (Safety Certificate Contractors), OHSAS 18001 bzw. ISO 45001 (oder ein vergleichbares System) einzuführen und aufrechtzuerhalten;
- Maßnahmen zu setzen, um die körperliche und psychische Gesundheit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter fortdauernd zu stärken.

7 Umweltschutz

Die APG bekennt sich zum verantwortungsvollen Umgang mit der Umwelt und orientiert sich in allen Tätigkeitsbereichen an den Prinzipien der Nachhaltigkeit.

Der Auftragnehmer verpflichtet sich:

- Umweltrisiken aktiv zu vermeiden;
- die negativen Umweltauswirkungen der eigenen Geschäftstätigkeit zu identifizieren, zu bewerten und kontinuierlich zu verringern;
- dabei besonderen Fokus auf die Reduktion von Treibhausgasemissionen zu legen;
- Ressourcen zu schonen, Recyclingpotentiale zu nutzen sowie Abfälle umweltgerecht zu entsorgen;
- darauf hinzuwirken, dass allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die wesentlichen Umweltauswirkungen des

- to avoid occupational injuries, occupational diseases and accidents at work through the provision of training.

APG recommends the Contractor to:

- introduce and maintain a safety and health management system according to SCC (Safety Certificate Contractors), OHSAS 18001 or ISO 45001 (or a comparable system);
- put in place measures in order to enhance the physical and mental health of employees on an ongoing basis.

7 Environmental protection

APG is committed to a responsible approach to the environment and adheres to the principles of sustainability throughout all areas of activity.

The Contractor undertakes:

- To actively avoid risks in relation to the environment
- to identify, assess and continuously reduce the negative environmental impacts of its own business operations;
- to especially focus on the reduction of greenhouse gas emissions
- to conserve natural resources, to exploit the full recycling potential and to dispose all wastes environmentally sound
- to contribute ensuring that all employees are aware of the significant environmental impacts of the business.

Unternehmens bewusst sind.

Die APG empfiehlt dem Auftragnehmer:

- ein Umweltmanagementsystem nach ISO 14001 (oder ein vergleichbares System) einzuführen und aufrechtzuerhalten;
- Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter durch geeignete Maßnahmen (z.B. Schulungen, Kontrollsysteme, interne Audits,...) in die Umsetzung umweltrelevanter Vorgaben einzubinden.

8 Informationssicherheit, Datenschutz und Schutz von geistigem Eigentum

Die APG betreibt wesentliche Dienste im Sinne der EU NIS-Richtlinie¹, weshalb wir hohe Anforderungen an die Informationssicherheit stellen. Das Bewusstsein für die Notwendigkeit von Informationssicherheit und Datenschutz ist uns besonders wichtig.

Der Auftragnehmer verpflichtet sich:

- die aus gesetzlichen, regulatorischen und vertraglichen Vorgaben resultierenden Anforderungen an Informationssicherheit und Datenschutz (speziell DSGVO) einzuhalten;
- Informationssicherheit und Datenschutz auf dem Stand der Technik zu betreiben;
- die Verschwiegenheitspflicht zu erfüllen und alle beteiligten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auch nach Beendigung der Geschäftsbeziehung zur Vertraulichkeit zu verpflichten;
- Daten, insbesondere personenbezogene, rechts- und vertragskonform zu

APG recommends the Contractor to:

- introduce and maintain an environmental management system according to ISO 14001 (or a comparable system);
- puts special effort to involve his employees in the implementation of the environmental guidelines (e.g. by special training, audits,...)

8 Information security, data protection and protection of intellectual property

APG provides essential services within the meaning of the EU NIS directive², with the result that we impose strict information security requirements. An awareness of the need for information security and data protection is particularly important for us.

The Contractor undertakes:

- to comply with any information security and data protection requirements imposed under law, regulations or contract (including in particular the GDPR);
- to operate information security and data protection according to the state of the art;
- to comply with the duty of confidentiality and to oblige all employees involved to uphold confidentiality also after the termination of the business relationship;
- to process data, including in particular personal data, in accordance with legal

¹ EU Richtlinie 2016/1148 „Maßnahmen zur Gewährleistung eines hohen gemeinsamen Sicherheitsniveaus von Netz- und Informationssystemen in der Union“

² EU Directive 2016/1148 concerning measures for a high common level of security of network and information systems across the Union

- verarbeiten und deren Vertraulichkeit, Verfügbarkeit und Integrität durch technische und organisatorische Maßnahmen zu gewährleisten;
- Geistiges Eigentum (Marken, Patente etc.), Geschäftsgeheimnisse, wie auch Know-How zu wahren.
 - Änderungen, Ereignisse und Risiken welche Auswirkungen auf die Informationssicherheit haben können zeitnah an die APG zu kommunizieren.

- and contractual requirements, and to guarantee the confidentiality, availability and integrity thereof through technical and organisational measures;
- to protect intellectual property (trade marks, patents etc.), business secrets and know-how.
 - to immediately report any changes, events and risks in relation to information security, which could have impact on APG.

Die APG empfiehlt dem Auftragnehmer:

APG recommends the Contractor to:

- ein Informationssicherheits-management System nach ISO 27001 (oder ein vergleichbares System) sowie ein Datenschutzmanagementsystem einzuführen und aufrechtzuerhalten.

- introduce and maintain an information security management system according to ISO 27001 (or a comparable system) and a data protection management system.

9 Lieferkette

9 Supply chain

Der Auftragnehmer verpflichtet sich:

The Contractor undertakes:

- entlang seiner Lieferkette auf die Anwendung der Bestimmungen des SCoC zu achten und seine Lieferanten und Geschäftspartner ebenfalls zur Einhaltung der in diesem SCoC festgelegten Bestimmungen anzuhalten;
- bei Kenntnis von Verstößen in der Lieferkette Maßnahmen zu ergreifen, um die Konformität wieder herzustellen.

- to ensure compliance with the terms of the SCoC throughout its supply chain and to require that its suppliers and business partners likewise comply with the terms set forth in this SCoC;
- to take action in order to restore conformity should it become aware of any breaches within the supply chain.

Die APG empfiehlt dem Auftragnehmer:

APG recommends the Contractor to:

- Die Prinzipien einer nachhaltigen Beschaffung (wie beispielsweise den Leitfaden ISO 20400 – Nachhaltiges Beschaffungswesen) bei der Gestaltung seiner Beschaffungsprozesse zu

- take account of the principles of sustainable procurement (such as for example the ISO 20400 standard – Sustainable Procurement) when structuring its procurement processes.



berücksichtigen.

10 Vorgehen bei Verstößen

Der Auftragnehmer wird Verstöße gegen verpflichtende Bestimmungen dieses SCoC an die APG melden. Bei Verstößen wird die APG – sofern vertraglich nicht anders geregelt – gemeinsam mit dem Auftragnehmer geeignete Maßnahmen zur Problemlösung festlegen. Dazu können auch stufenweise Programme zur Beseitigung von Missständen erarbeitet werden, über deren Fortschritt die APG laufend zu informieren ist. Kann keine Einigung erzielt werden, oder werden die vereinbarten Maßnahmen durch den Auftragnehmer nicht eingehalten, behält die APG es sich vor, das Vertragsverhältnis vorzeitig aufzulösen. Die APG behält sich in diesem Zusammenhang auch angekündigte stichprobenartige Überprüfungen des jeweiligen Status quo vor.

Bei Kenntnisnahme von mutmaßlichen Verstößen ist es jedem Stakeholder – egal ob Mitarbeiterin oder Mitarbeiter des Lieferanten oder von der APG – jederzeit und sanktionsfrei möglich, Beobachtungen zu melden an:

Compliance-Beauftragte(r)
Austrian Power Grid AG, IZD-Tower, Wagramer
Straße 19, 1220 Wien
compliance@apg.at

10 Applicable procedure in the event of breaches

The Contractor shall report any breaches of mandatory terms of these SCoC to APG. In the event of any breaches – unless specified otherwise under contract – APG shall establish suitable procedures to solve the problem along with the Contractor. These may include the adoption of phased programmes to eliminate abuses, progress in relation to which shall be reported to APG on an ongoing basis. If it is not possible to reach agreement or if the measures agreed upon are not complied with by the Contractor, APG reserves the right to terminate the contractual relationship early. In relation to the above, APG also reserves the right to carry out random checks of the relevant status, subject to advance notice.

Should any suspected breaches come to light, each stakeholder – whether an employee of the supplier or of APG – shall be entitled to submit any observations at any time and without any fear of sanctions to:

Compliance-Beauftragte(r)
Austrian Power Grid AG, IZD-Tower, Wagramer
Straße 19, 1220 Wien
compliance@apg.at